

AZ.: 011-5

Bearbeiter: Dr. Markus Schedlberger

Nußbach, 12. 11. 2024

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir schreiben auf Grund des Gemeindevorstands-Beschlusses vom 11. d. M. gemäß § 9 des Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 den Dienstposten eines/einer

Teilzeit-Vertragsbediensteten der Funktions-Laufbahn GD 25

Dienstantritt: **ehestmöglich**

Beschäftigungsdauer: unbefristet

Wochenarbeitszeit: 32,5 Wochenstunden

oder Teilzeitvarianten:

- Volksschule: 15:30-18:00 (Beginn auch später möglich)
(2,5h/Tag – 12,5 Wochenstunden)
- Kindergarten: 13:30 – 16:00 (Beginn auch später möglich)
(2,5h/Tag – 12,5 Wochenstunden)
- Gemeindeamt: Mo, Di, Do : ab 17:30 Uhr, Mi ab 12:30, Fr ab 13:00 möglich
(1,5 h/Tag = 7,5 h/ Wochenstunden)

Aufgaben: Reinigung des Gemeindeamtes, eines Teilbereichs des Volksschulgebäudes und eines Teiles des Kindergartens sowie als Urlaubs- und Krankheits-Vertretung bzw. als Zusatzkraft für General-Reinigungen und für sonstige Hilfstätigkeiten.

Allgemeine **Aufnahme-Voraussetzungen:**

volle Handlungsfähigkeit, Unbescholtenheit, Mindestalter von 17 Jahren, ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, persönliche, insbesondere gesundheitliche und die fachliche Eignung.

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende **Unterlagen** beizulegen:

- Geburtsurkunde
- Lebenslauf
- Bestätigung über gesundheitliche Eignung
- Pflichtschulabschluss-Zeugnis
- gegebenenfalls Wehrdienstbuch oder Zivildienst-Bestätigung
- gegebenenfalls Heiratsurkunde, Geburtsurkunden der Kinder

Die **Bewerbungsfrist** endet am **28. November 2024 um 9:00 Uhr**.

Das Auswahlverfahren wird nach den Bestimmungen des § 11 des Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 erfolgen. Wir behalten uns das Recht vor, mit den Bewerbern/Bewerberinnen ein Vorstellungsgespräch bzw. einen Eignungs-Test durchzuführen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt Nußbach (Tel. 07587 8255-14, Hr. Dr. Schedlberger).

Aushang an der Gemeindeamtstafel:

angeschlagen am:

abgenommen am:

F. d. R.:

Der Bürgermeister:

Ing. Gerhard Gebeshuber eh